

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Angelika Thiels
Rathaus Schloßplatz 6

65183 Wiesbaden

Wiesbaden, 12.02.2009

Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12. Februar 2009

TOP I 10: Gemeinsam gegen jede Form des Extremismus

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Die Landeshauptstadt Wiesbaden lehnt jegliche Förderung ~~neonazistischer~~ **extremistischer** Gedankenguts ganz entschieden ab und wird alles in ihrer Möglichkeit Stehende tun, um die Etablierung von ~~Firmen, die neonazistisches~~ **extremistischem** Gedankengut und entsprechenden Handlungen ~~fördern, im Stadtgebiet zu verhindern.~~
2. ~~[Streiche] Der Magistrat wird gebeten eine Empfehlung zu erarbeiten, die zum Ziel hat, dass mit den Firmen Mediatex GmbH und Protex GmbH keinerlei Vertragsverbindungen eingegangen werden. Die Empfehlung soll breit publiziert werden, insbesondere an Eigentümer von Gewerbeflächen und Immobilienmakler.~~
3. **[ERGÄNZE] Gemäß der bisherigen Wiesbadener Linie werden das Stadtparlament und der Magistrat gemeinsam auch weiterhin jeglicher Form von politischen Extremismus entschieden begegnen. Die Stadtverordnetenversammlung bekräftigt ihren Beschluss 0497 vom 25. September 2008, in dem es u. a. heißt:**

„Die Erinnerung mahnt uns auch, jedweder Gewalt in der politischen Auseinandersetzung und jedem Extremismus von links wie von rechts eine klare Absage zu erteilen. Unsere freiheitliche Demokratie lebt von der argumentativen Auseinandersetzung um politische Ziele und Meinungen wie von der einmütigen und strikten Ablehnung von Gewalt als Mittel der Politik. Dies eint alle Demokraten und fördert das Engagement der Bürgerinnen und Bürger für unsere Gesellschaft.

Alle Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, gemeinsam mit den politisch Verantwortlichen für die demokratische Kultur und ein friedliches Miteinander aller in Wiesbaden lebenden Menschen einzutreten.

Die Stadtverordnetenversammlung dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich gegen jede Form des Extremismus engagieren.“

Bernhard Lorenz

Fraktionsvorsitzender CDU

Bettina Schreiber

Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die GRÜNEN

Michael Schlempp

Fraktionsvorsitzender FDP

Dr. Sven-Uwe Schmitz

Geschäftsführer

Volker Meisinger-Persch

Geschäftsführer

Jeanette-Christine Wild

Geschäftsführerin